

- Verbandsgründung 1970
- Mitgliedschaft bei der FIFA seit 1994



Nationalflagge



Verbandseblem



Geografische Lage



Fussball auf Dominica

Auf der kleinen Insel Dominica ist Fussball unangefochten der Sport Nr. 1. Der Verband ist sehr aktiv und führt in Zusammenarbeit mit der FIFA und der Olympischen Solidarität des Internationalen Olympischen Komitees regelmässig Lehrgänge für Trainer durch. Auch im Jugendbereich sind zahlreiche Projekte geplant. Trotzdem reichte es noch nicht für nennenswerte Ehrenmeldungen. Durch einen kontinuierlichen Aufbau kann sich dies, zumindest regional, bald ändern.

Das erste Goal-Projekt

Das neue, durch Goal und das Programm Finanzielle Unterstützung der FIFA realisierte Verbandsgebäude in Roseau öffnete am 28. Dezember 2003 seine Tore. Das neue Zuhause des Verbandes ist zugleich Zentrum der fussballerischen Aktivitäten des Karibikstaates. Die bisher in einem kleinen Gebäude arbeitenden Angestellten dürfen sich über die stark verbesserten Arbeitsbedingungen freuen. „Der Fussballverband von Dominica ist der Meinung, dass alle Fussballbereiche auf und neben dem Spielfeld sowie der Nachwuchs und die Frauen von Goal profitieren“, so der enthusiastische Präsident des Verbandes, Patrick R. John. Das neu errichtete Verwaltungsgebäude trägt den bezeichnenden Namen „Fussballhaus“.



Finanzierung Goal-Projekt

Projekt

Verbandsgebäude in Roseau

Projekt genehmigt am

4. März 2002

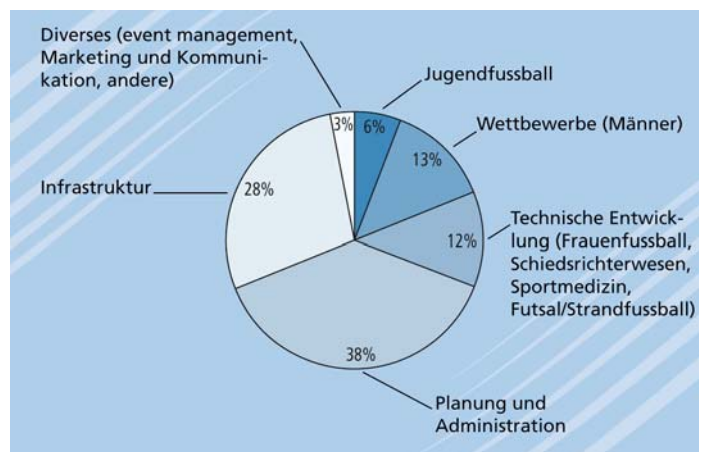
Stand

Eröffnet am 28. Dezember 2003

Finanzierung

Goal	USD	400 000
FAP	USD	20 526
Gesamtkosten	USD	420 526

Verwendung FAP-Mittel



- Verbandsgründung 1970
- Mitgliedschaft bei der FIFA seit 1994



Nationalflagge



Verbandseblem



Geografische Lage



Fussball auf Dominica

Auf der kleinen Insel Dominica ist Fussball unangefochten der Sport Nr. 1. Der Verband ist sehr aktiv und führt in Zusammenarbeit mit der FIFA und der Olympischen Solidarität des Internationalen Olympischen Komitees regelmässig Lehrgänge für Trainer durch. Auch im Jugendbereich sind zahlreiche Projekte geplant. Trotzdem reichte es noch nicht für nennenswerte Ehrenmeldungen. Durch einen kontinuierlichen Aufbau kann sich dies, zumindest regional, bald ändern.

Das zweite Goal-Projekt

Drei Jahre nach Eröffnung des Verbandssitzes in Roseau genehmigte das Goal-Bureau ein Projekt, das ganz den Aktiven zugute kommt. Ein Trainingszentrum als Mittelpunkt für Spieler, Mannschaften und Offizielle, geeignet zur Durchführung von Workshops oder Seminaren, wurde vom Goal-Bureau am 15. März 2006 genehmigt. Die Kosten werden mit Mitteln aus Goal und dem Programm Finanzielle Unterstützung der FIFA bestritten.

Finanzierung Goal-Projekt

Projekt

Trainingszentrum in Roseau

Projekt genehmigt am

15. März 2006

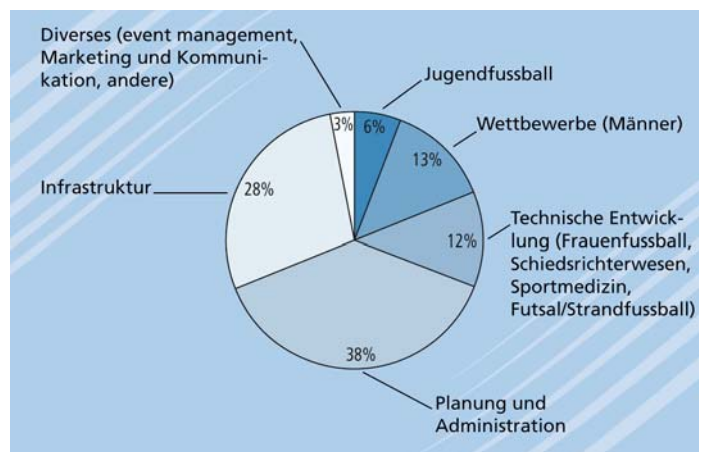
Stand

Implementierung

Finanzierung

Goal	USD	400 000
FAP	USD	98 480
Gesamtkosten	USD	498 480

Verwendung FAP-Mittel



Football education and courses	No of courses until 1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010
		FUTURO III regional courses																			
Refereeing (men and women)																					
Coaching (men)																					
Coaching (women)																					
Administration and management																					
Football medicine																					
Seminars																					
Women's football																					
Futsal																					
Com-Unity																					
MA Seminars																					
MA courses																					
Administration																					
Refereeing (men and women)																					
Coaching (men and women)																					
Beach soccer																					
Futsal																					
Olympic solidarity coaching courses																					
Development courses and academies (1975 - 1990)	0																				
FUTURO I-II courses for all football branches																					

●: Course host country □: Course participant in another country

Frauenfußball

Es war mehr als ein Schlagwort, als der FIFA-Präsident 1995 den Begriff „Die Zukunft ist weiblich“ prägte - es steht die tiefe Überzeugung dahinter, dass im Frauenfußball ein riesiges Entwicklungspotenzial steckt. Seit diesen Tagen unterstützt die FIFA gezielt Bestrebungen von Verbänden, die den Frauen die gleichen Entwicklungsmöglichkeiten wie den männlichen Akteuren bieten wollen. Seit der Einführung des Programms Finanzielle Unterstützung der FIFA (FAP) 1998 sind die Verbände und Konföderationen verpflichtet, in den Frauenfußball zu investieren, seit 2004 vier, seit 2005 sogar zehn Prozent der bezogenen Summen. Dies geschieht neben der allgemeinen Förderung durch die direkte Finanzierung des Spielbetriebs sowie durch die Organisation von Wettbewerben und Symposien. Die FIFA spielt mit ihren Entwicklungsprogrammen eine aktive Rolle bei der Schulung in den Bereichen Administration, Training, Schiedsrichterwesen und Sportmedizin.

- Existiert organisierter Frauenfußball-Betrieb
- Wenn ja, seit wann
- Ab welchem Alter werden Spielerinnen registriert?
- Frauenteam (offen oder über 16 Jahre)
- Frauenteam (unter 16 Jahre, Jugend)
- Nationale Meisterschaft (oder Frauenfußball-Liga)
- Regionale Wettbewerbe
- Universitätswettbewerbe
- Schülerwettbewerbe
- Futsal-Wettbewerbe
- "A"-Nationalteam
- Nationale Jugendauswahlen: Alterskategorien